Inkrafttreten/Außerkrafttreten

Diese Verwaltungsvorschrift tritt am 1. August 2017 in Kraft und mit Ablauf des 31. Juli 2022 außer Kraft.

Gleichzeitig treten die Verwaltungsvorschriften „Praktikum im ersten Ausbildungsabschnitt (Klassenstufe 11) der Fachoberschule" vom 23. Juli 2000 (GABl. 06/00 S. 294) und „Praktikum zum Erwerb der Fachhochschulreife in zweijährigen Bildungsgängen der höheren Berufsfachschule" vom 6. Dezember 2001 (GABl. 02/02 S. 34) außer Kraft.

Erfurt, den 7. April 2017
Gz.: 23/5022

Gabi Ohler

Ministerium für Bildung, Jugend und Sport
Erfurt, 12.04.2017
Az.: 23/5022
ThürStAnz Nr. 19/2017 S. 627 – 640

LANDESVERWALTUNGSAMT

100

Thüringer Verordnung zur Festlegung von Schutzbezirken für Belegstellen von Bienen

vom 12.04.2017

Auf Grund des § 1 Abs. 1 des Thüringer Gesetzes zum Schutz von Belegstellen für Bienen (Thüringer Belegstellenschutzgesetz – ThürBSSG –) vom 29. Juni 1995 (GVBl. S. 231), zuletzt geändert durch Art. 38 des Gesetzes vom 24.10.2001 (GVBl. S. 265, 272) und nach Anhörung des Landesverbandes Thüringer Imker e. V. und der örtlich zuständigen Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsämter bei den Landratsämtern und kreisfreien Städten verordnet das Thüringer Landesverwaltungsamt:

§ 1
Schutzzweck

Diese Verordnung dient der Festlegung von Schutzbezirken für Belegstellen von Bienen im Freistaat Thüringen zur Sicherung der kontrollierten und reinrassigen Paarung der in den Belegstellen aufgestellten Bienenköniginnen.

§ 2
Schutzbezirk

(1) Die örtliche Lage der Bienenbelegstellen ergibt sich aus der als Anlage 1 zu dieser Verordnung veröffentlichten Übersichtskarte im Maßstab 1 : 600 000. Die Übersichtskarte ist Bestandteil dieser Verordnung.

(2) Die Schutzbezirke der Bienenbelegstellen bestehen aus den in den Anlagen 2 – 8 zu dieser Verordnung aufgelisteten Gemarkungen und Fluren, wobei jeweils eine Anlage einer Bienenbelegstelle zugeordnet ist. Gemarkungen und Fluren entsprechen dem amtlichen Liegenschaftskataster. Die Anlagen 2 – 8 sind Bestandteil dieser Verordnung.

(3) Zusätzlich enthalten die Anlagen 2 – 8 jeweils eine Übersichtskarte für jede einzelne Bienenbelegstelle im Maßstab 1 : 100 000. Die Karten sind Bestandteil der Verordnung und dienen der Unterrichtung über die Lage des jeweiligen Schutzbezirkes im Raum.

§ 3
Verbote/Aufstellungsgenehmigung

(1) Innerhalb der Schutzbezirke gemäß § 2 ist es verboten, dauerhaft Bienenvölker zu halten, die der für die Bienenbelegstelle bei ihrer Anerkennung durch den Landesverband Thüringer Imker e. V. festgelegten Zuchtherkunft nicht entsprechen. Dies gilt auch in den

Fällen, bei denen sich die Schutzbezirke von benachbarten Bienenbelegstellen räumlich überschneiden.

(2) Eine dauerhafte Haltung im oben genannten Sinne liegt nicht vor, wenn die Bienenvölker, die nicht der für die jeweilige Bienenbelegstelle festgelegten Zuchtherkunft entsprechen, in der Zeit zwischen dem 15. Mai und 15. August eines jeden Jahres außerhalb des Schutzbezirkes untergebracht werden.

(3) Die vorübergehende Aufstellung von Bienenvölkern innerhalb der Schutzbezirke bedarf der Genehmigung des Thüringer Landesverwaltungsamtes (Aufstellungsgenehmigung). Dem Antrag ist eine Gesundheitsbescheinigung des örtlich zuständigen Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamtes für die betreffenden Bienenvölker beizufügen.
Ausgenommen von der Genehmigungspflicht sind die vom Träger der Belegstelle dort aufgestellten Drohnenvölker und die in Begattungsvölkchen angelieferten Königinnen.

(4) Die Aufstellungsgenehmigung darf nur versagt werden, wenn durch die vorübergehende Aufstellung von Bienenvölkern im Schutzbezirk die zweckentsprechende Benutzung der Belegstelle gefährdet wird oder die Gefahr einer Übertragung ansteckender Bienenkrankheiten besteht.

(5) Vor der Entscheidung über den Antrag auf Erteilung einer Aufstellungsgenehmigung sind durch die Genehmigungsbehörde das für die Belegstelle örtlich zuständige Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt bei dem Landratsamt oder bei der kreisfreien Stadt sowie der Landesverband Thüringer Imker e. V. zu hören.

§ 4
Ordnungswidrigkeiten

(1) Ordnungswidrig im Sinne des § 4 Abs. 1 des ThürBSSG handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen das Verbot des § 3 Abs. 1 dieser Verordnung verstößt oder ohne die nach § 3 Abs. 3 Satz 1 dieser Verordnung erforderliche Aufstellungsgenehmigung Bienenvölker vorübergehend aufstellt.

(2) Die Ordnungswidrigkeiten nach Absatz 1 können mit einer Geldbuße bis zu 2500 Euro geahndet werden. Sachlich und örtlich zuständig für die Ahndung der Ordnungswidrigkeiten ist das Thüringer Landesverwaltungsamt.

§ 5
In-Kraft-Treten

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft. Gleichzeitig tritt die Thüringer Verordnung zur Festlegung von Schutzbezirken für Belegstellen von Bienen vom 28.11.2005 (Thüringer Staatsanzeiger Nr. 51/2005, Seiten 2444 – 2473) außer Kraft.

Weimar, den 12.04.2017

Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident

Roßner

Landesverwaltungsamt
Weimar, 12.04.2017
Az.: 460.40-7456-01/2016
ThürStAnz Nr. 19/2017 S. 640 – 664

Es folgen Anlagen (Karten sind unmaßstäblich verkleinert)

Birkenmoor
16-1
Nordhausen
Eichsfeld
Kyffhäuserkreis
Unstrut-Hainich-Kreis
Sömmerda
Weimarer
Land
Stadt
Eisenach
Stadt
Erfurt
Stadt
Weimar
Gotha
Wartburgkreis
Ilm-Kreis
Kirchtal
16-6
Oberhof
16-9
Gehlberg
16-3
Schmalkalden-Meiningen
Saalfeld-Rudolstadt
Stadt Suhl
Weißberg-Rennsteig 16-12
Kieferle
16-11
Hildburghausen
Sonneberg

Freistaat Thüringen Landesverwaltungsamt

Übersichtskarte **Anlage 1**

Bestandteil der Thüringer Verordnung
zur Festlegung von Schutzgebieten
für Belegstellen von Bienen
vom 12.04.2017

● Standort der Bienenbelegstelle

—— Grenze des Schutzbezirkes

Kartengrundlage:
Digitale Topographische Karte
im Maßstab 1:600.000
©GeoBasisDaten/TLVermGeo

Die raumbezogenen Basisdaten werden vom Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation bereitgestellt und werden gemäß bestehender Vereinbarung genutzt.

Weimar, 12.04.2017

Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident

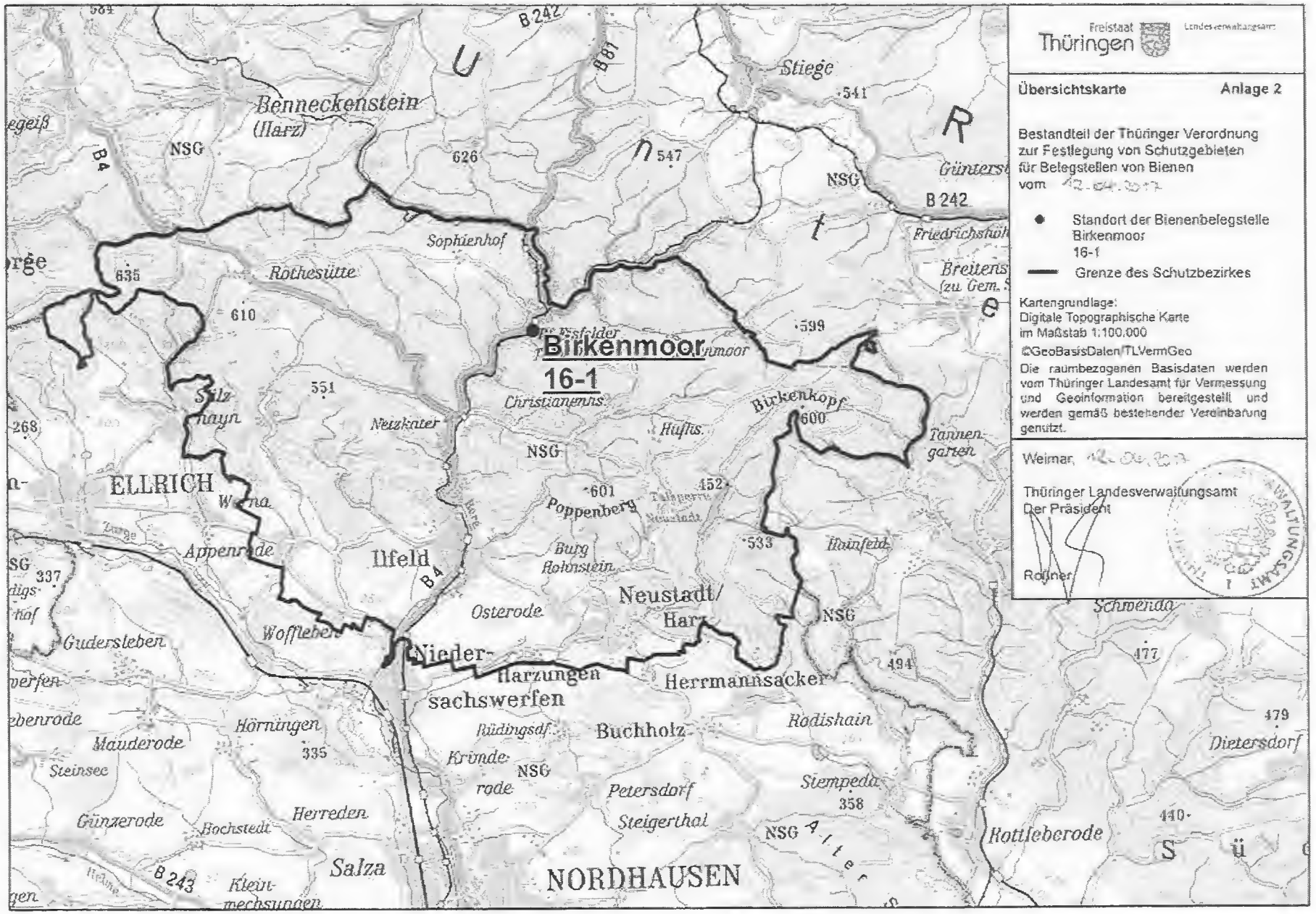
Roßner

THÜRINGER LANDESVERWALTUNGSAMT

Bienenbelegstelle Birkenmoor 16-1

Standort der Belegstelle:
Landkreis: Nordhausen, Gemeinde Harztor, Gemarkung Ilfeld, Flur 19, Flurstück 20/1

Landkreis	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Fluren
Nordhausen	Ellrich	Appenrode	1, 2, 3, 4, 5
		Rothesütte	alle
		Sülzhayn	1, 2
		Werna	1, 2, 3
	Harztor	Ilfeld	alle
		Niedersachswerfen	1, 2, 3
		Wiegersdorf	3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10
	Harzungen	Harzungen	1, 2, 4
	Herrmannsacker	Herrmannsacker	1, 2, 10, 11
	Neustadt/Harz	Neustadt	1, 2, 3, 6, 7, 8, 9,10
		Osterode	alle


Freistaat Thüringen
Landesverwaltungsamt
Übersichtskarte
Anlage 2
Bestandteil der Thüringer Verordnung zur Festlegung von Schutzgebieten für Belegstellen von Bienen vom 12.04.2017
Standort der Bienenbelegstelle Birkenmoor 16-1
Grenze des Schutzbezirkes
Kartengrundlage:
Digitale Topographische Karte im Maßstab 1:100.000
©GeoBasisDaten/TLVermGeo
Die raumbezogenen Basisdaten werden vom Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation bereitgestellt und werden gemäß bestehender Vereinbarung genutzt.
Weimar, 12.04.2017
Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident
Rößner
Birkenmoor
16-1
Benneckenstein (Harz)
Sophienhof
Rothesütte
Stiege
Günters
Friedrichshöh
Breitens
Birkenkopf
Tannengarten
Christianenhs.
Hufhs.
Neuzkater
Silzhayn
ELLRICH
Wenna
Appenrode
Ilfeld
Poppenberg
Burg Rohnstein
Rainfeld
Neustadt/Harz
Osterode
Wolfsleben
Gudersleben
Niedersachswerfen
Harzungen
Herrmannsacker
Schwenda
Hörningen
Mauderode
Steinsee
Rüdingsdf.
Buchholz
Krunderode
Petersdorf
Steigerthal
Rodishain
Siempeda
Dietersdorf
Günzerode
Bochstedt
Herreden
Salza
Kleinmechsungen
NORDHAUSEN
Rottleberode
NSG
B 242
B 81
B 4
B 243
626
547
635
610
599
551
600
601
452
533
494
477
479
440
358
337
335
268

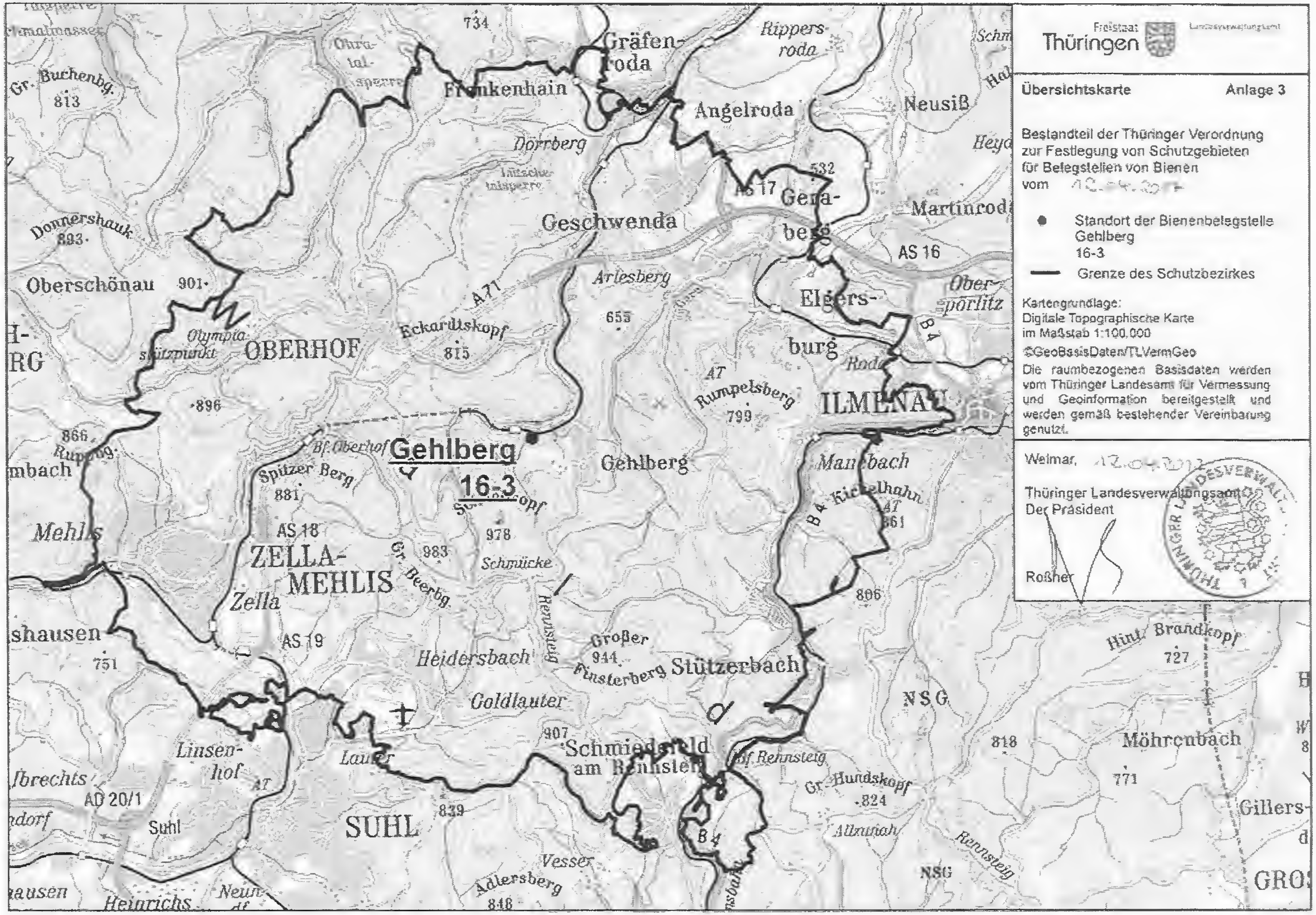
Bienenbelegstelle Gehlberg 16-3

Standort der Belegstelle:
Landkreis: Ilm-Kreis, Gemeinde Gehlberg, Gemarkung Gehlberg, Flur 20, Flurstück 574

Landkreis/kreisfreie Stadt	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Fluren
Gotha	Crawinkel	Crawinkel	22, 23, 24, 25
	Luisenthal	Schwarzwald	14, 15, 16, 17, 18, 19
Ilm-Kreis	Elgersburg	Elgersburg	alle
	Frankenhain	Frankenhain	6, 7, 8, 9, 10, 11
	Gehlberg	Gehlberg	alle
	Geraberg	Arlesberg	alle
		Geraberg	alle
	Geschwenda	Geschwenda	1, 2, 3, 4, 5, 6, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22
	Gräfenroda	Dörrberg	alle
		Gräfenroda	5, 6, 7, 8, 9, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20
		Waldbezirk Waldsberg	1
	Ilmenau	Ilmenau	33, 34, 39, 40, 43
		Kammerberg	alle
		Manebach	alle
		Roda	3, 4, 5
	Martinroda	Martinroda	9

Bienenbelegstelle Gehlberg 16-3

	Schmiedefeld am Rennsteig	Schmiedefeld	3, 6, 7, 8
	Stützerbach	Stützerbach	1, 2, 12, 14, 15, 19
Schmalkalden- Meiningen	Oberhof	Oberhof	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 20, 21
	Oberschönau, Kurort	Oberschönau	10
	Steinbach- Hallenberg, Kurort	Steinbach- Hallenberg	18
	Zella- Mehlis	Zella- Mehlis	0
Suhl	Suhl	Goldlauter/Heidersbach	1, 2, 3, 4, 6, 7, 21, 22
		Suhl	66, 67, 68, 69, 71, 72, 73, 74, 75, 78, 115, 119


Freistaat Thüringen
Übersichtskarte
Anlage 3
Bestandteil der Thüringer Verordnung zur Festlegung von Schutzgebieten für Belegstellen von Bienen
vom
Standort der Bienenbelegstelle Gehlberg 16-3
Grenze des Schutzbezirkes
Kartengrundlage:
Digitale Topographische Karte im Maßstab 1:100.000
©GeoBasisDaten/TLVermGeo
Die raumbezogenen Basisdaten werden vom Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation bereitgestellt und werden gemäß bestehender Vereinbarung genutzt.
Weimar,
Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident
Roßner
Gehlberg
16-3
Gräfenroda
Frankenhain
Angelroda
Neusiß
Geschwenda
Geraberg
Martinroda
Elgersburg
Oberschönau
OBERHOF
ILMENAU
Manebach
Kickelhahn
Gehlberg
ZELLA-MEHLIS
Schmücke
Stützerbach
Heidersbach
Goldlauter
Schmiedefeld am Rennsteig
SUHL
Möhrenbach
Vesser
Adlersberg
Linsenhof
Großer Finsterberg
Rumpelsberg
Eckardtskopf
Donnershauk
Arlesberg
Dörrberg
Spitzer Berg
Gr. Beerbg.
Hint. Brandkopf
Gr. Hundskopf
Rennsteig
A71
B4
AS 16
AS 17
AS 18
AS 19
AD 20/1

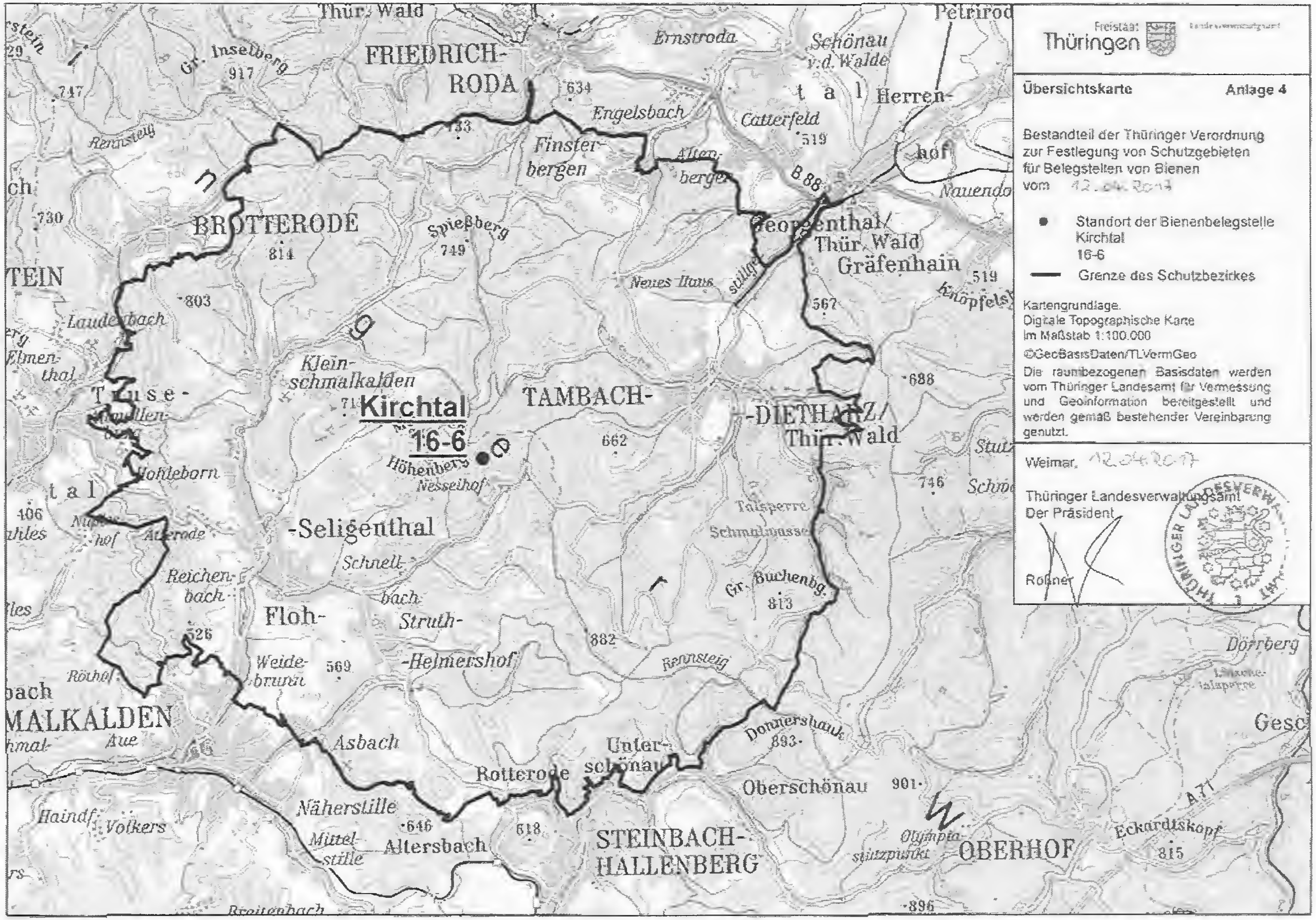
Bienenbelegstelle Kirchtal 16-6

Standort der Belegstelle:
Landkreis: Schmalkalden-Meiningen, Gemeinde Floh-Seligenthal, Gemarkung Schnellbach, Flur 13, Flurstück 1/4

Landkreis	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Fluren
Gotha	Friedrichroda	Finsterbergen	1, 2, 3 (Teilfläche der Flur 3, die sich, südlich der Ortslage von Finsterbergen befindet), 5, 6, 7, 8, 9, 10
		Friedrichroda	3, 13, 14, 15, 16, 17, 18
	Georgenthal/Thüringer Wald	Georgenthal	6, 13, 14, 15, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31
	Gräfenhain	Gräfenhain	7, 8, 11, 12
	Leinatal	Altenbergen	4
	Tabarz/Thüringer Wald	Tabarz	23
	Tambach-Dietharz/Thüringer Wald	Tambach-Dietharz	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44
Schmalkalden-Meiningen	Brotterode-Trusetal	Auwallenburg	8, 9, 10, 11, 12, 13
		Brotterode	26, 28, 33
		Trusen	9
	Floh-Seligenthal	Floh	alle
		Hohleborn	alle
		Kleinschmalkalden	alle
		Schnellbach	alle

Bienenbelegstelle Kirchtal 16-6

		Seligenthal	alle
		Struth-Helmershof	alle
	Oberschönau, Kurort	Oberschönau	5
	Rotterode	Rotterode	1, 2, 16, 19, 20, 21
	Schmalkalden, Kurort	Asbach	1, 2, 3, 4, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 20, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 29, 30
		Reichenbach	alle
		Schmalkalden	1, 32
		Weidebrunn	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 10, 11, 12, 14, 15, 16
	Unterschönau	Unterschönau	4, 6, 7, 9


Freistaat Thüringen
Übersichtskarte
Anlage 4
Bestandteil der Thüringer Verordnung zur Festlegung von Schutzgebieten für Belegstellen von Bienen vom 12.04.2017
Standort der Bienenbelegstelle Kirchtal 16-6
Grenze des Schutzbezirkes
Kartengrundlage: Digitale Topographische Karte im Maßstab 1:100.000
©GeoBasisDaten/TLVermGeo
Die raumbezogenen Basisdaten werden vom Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation bereitgestellt und werden gemäß bestehender Vereinbarung genutzt.
Weimar, 12.04.2017
Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident
Roßner
Kirchtal
16-6
FRIEDRICH-RODA
BROTTERODE
TAMBACH-DIETHARZ/Thür. Wald
Georgenthal/Thür. Wald
Gräfenhain
Seligenthal
Floh-
Struth-Helmershof
Rotterode
Unterschönau
Oberschönau
STEINBACH-HALLENBERG
OBERHOF
Altersbach
Asbach
Näherstille
Mittelstille
Kleinschmalkalden
Finsterbergen
Engelsbach
Catterfeld
Ernstroda
Schönau v.d. Walde
Herrenhof
Trusetal
Laudenbach
Hohleborn
Reichenbach
Schnellbach
Weidebrunn
Spießberg
Gr. Inselberg
Rennsteig
Talsperre Schmalwasser
Gr. Buchenbg.
Donnershauk
Eckardtskopf
Dörrberg
B 88
A 71

Bienenbelegstelle Wüstenwetzdorf 16-8

Standort der Belegstelle:
Landkreis: Saale-Orla-Kreis, Gemeinde Tömmelsdorf, Gemarkung Wüstenwetzdorf, Flur 4, Flurstück 326

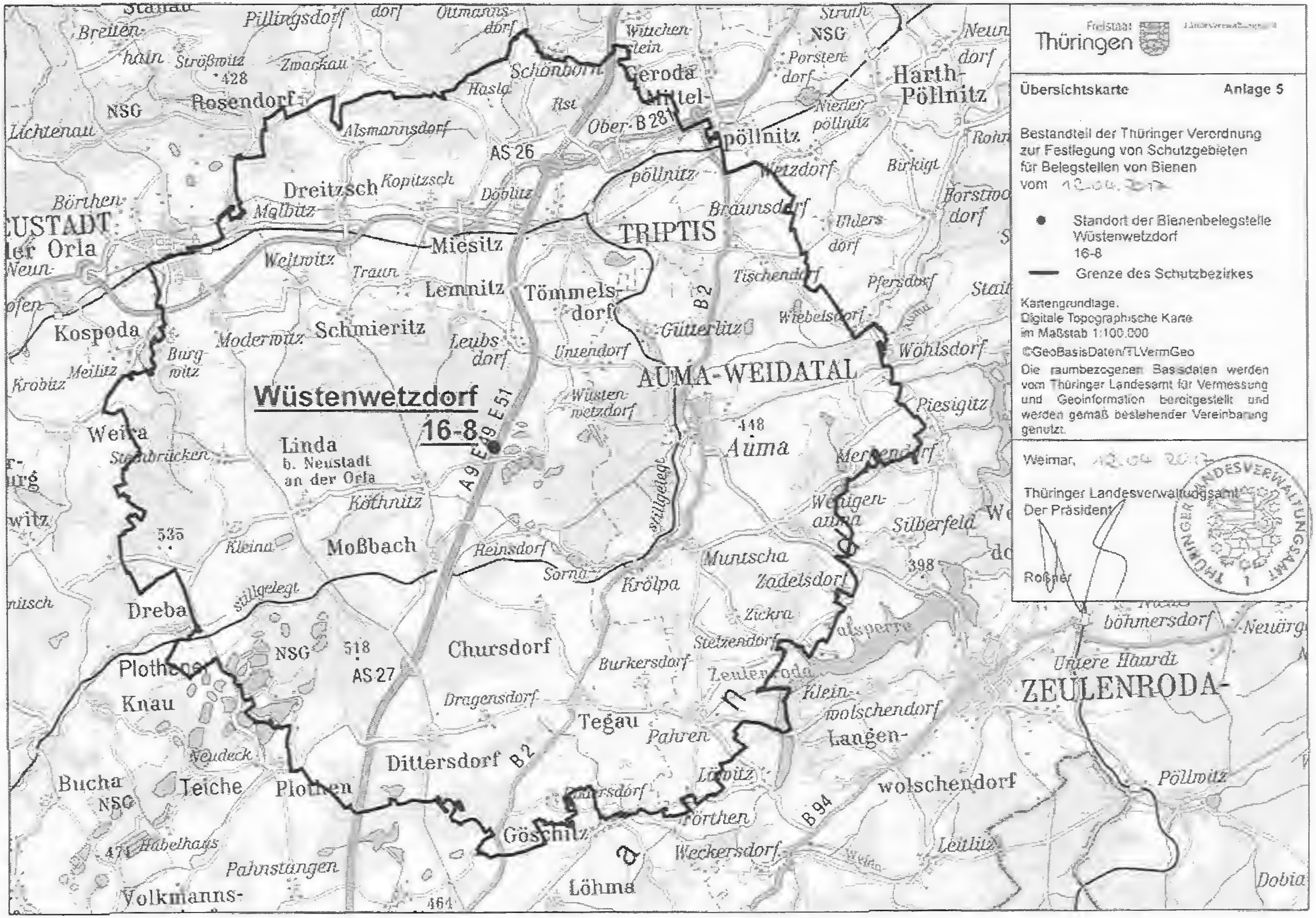
Landkreis	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Fluren
Greiz	Auma-Weidatal	Auma	alle
		Braunsdorf	alle
		Gütterlitz	alle
		Krölpa	alle
		Muntscha	alle
		Tischendorf	alle
		Untendorf	alle
		Wenigenauma	alle
		Wiebelsdorf	3
		Wöhlsdorf	3, 4
		Zickra	alle
	Zeulenroda-Triebes	Förthen	2
		Pahren	1, 2, 3
		Piesigitz	4
		Stelzendorf	3
		Zadelsdorf	4, 5
Saale-Orla-Kreis	Dittersdorf	Chursdorf	alle
		Dittersdorf	alle
		Dragensdorf	alle
	Dreba	Dreba	3, 4, 5, 6, 7
	Dreitzsch	Alsmannsdorf	alle
		Dreitzsch	alle

Bienenbelegstelle Wüstenwetzdorf 16-8

Göschitz	Göschitz	3
	Rödersdorf	alle
Kospoda	Burgwitz	alle
	Kospoda	4, 5
Lemnitz	Lemnitz	alle
	Leubsdorf	alle
Linda bei Neustadt an der Orla	Kleina	alle
	Köthnitz	alle
	Linda bei Neustadt an der Orla	alle
	Steinbrücken	alle
Löhma	Löhma	7
Miesitz	Kopitzsch	alle
	Miesitz	alle
Mittelpöllnitz	Mittelpöllnitz	5
Moßbach	Moßbach	alle
Neustadt an der Orla	Arnshaugk	1
	Moderwitz	alle
	Molbitz	3, 4
	Neustadt an der Orla	12
Plothen	Plothen	3, 4, 5

Bienenbelegstelle Wüstenwetzdorf 16-8

Rosendorf	Rosendorf	2
Schmieritz	Schmieritz	alle
	Traun	alle
	Weltwitz	alle
Tegau	Burkersdorf	alle
	Tegau	alle
Tömmelsdorf	Tömmelsdorf	alle
	Wüstenwetzdorf	alle
Triptis	Döblitz	alle
	Hasla	alle
	Oberpöllnitz	alle
	Schönborn	4, 5
	Triptis	alle
Weira	Weira	13, 14, 15


Freistaat Thüringen
Übersichtskarte
Anlage 5
Bestandteil der Thüringer Verordnung zur Festlegung von Schutzgebieten für Belegstellen von Bienen
vom
Standort der Bienenbelegstelle Wüstenwetzdorf 16-8
Grenze des Schutzbezirkes
Kartengrundlage:
Digitale Topographische Karte im Maßstab 1:100.000
©GeoBasisDaten/TLVermGeo
Die raumbezogenen Basisdaten werden vom Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation bereitgestellt und werden gemäß bestehender Vereinbarung genutzt.
Weimar,
Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident
Roßner
Thüringer Landesverwaltungsamt
Wüstenwetzdorf
16-8
TRIPTIS
AUMA-WEIDATAL
ZEULENRODA-
Auma
Linda b. Neustadt an der Orla
Moßbach
Chursdorf
Dittersdorf
Tegau
Göschitz
Löhma
Dreitzsch
Miesitz
Lemnitz
Schmieritz
Tömmelsdorf
Kospoda
Weira
Dreba
Knau
Plothen
Teiche
Bucha
Rosendorf
Harth-Pöllnitz
AS 26
AS 27
B 2
B 94
A 9 E 49 E 51

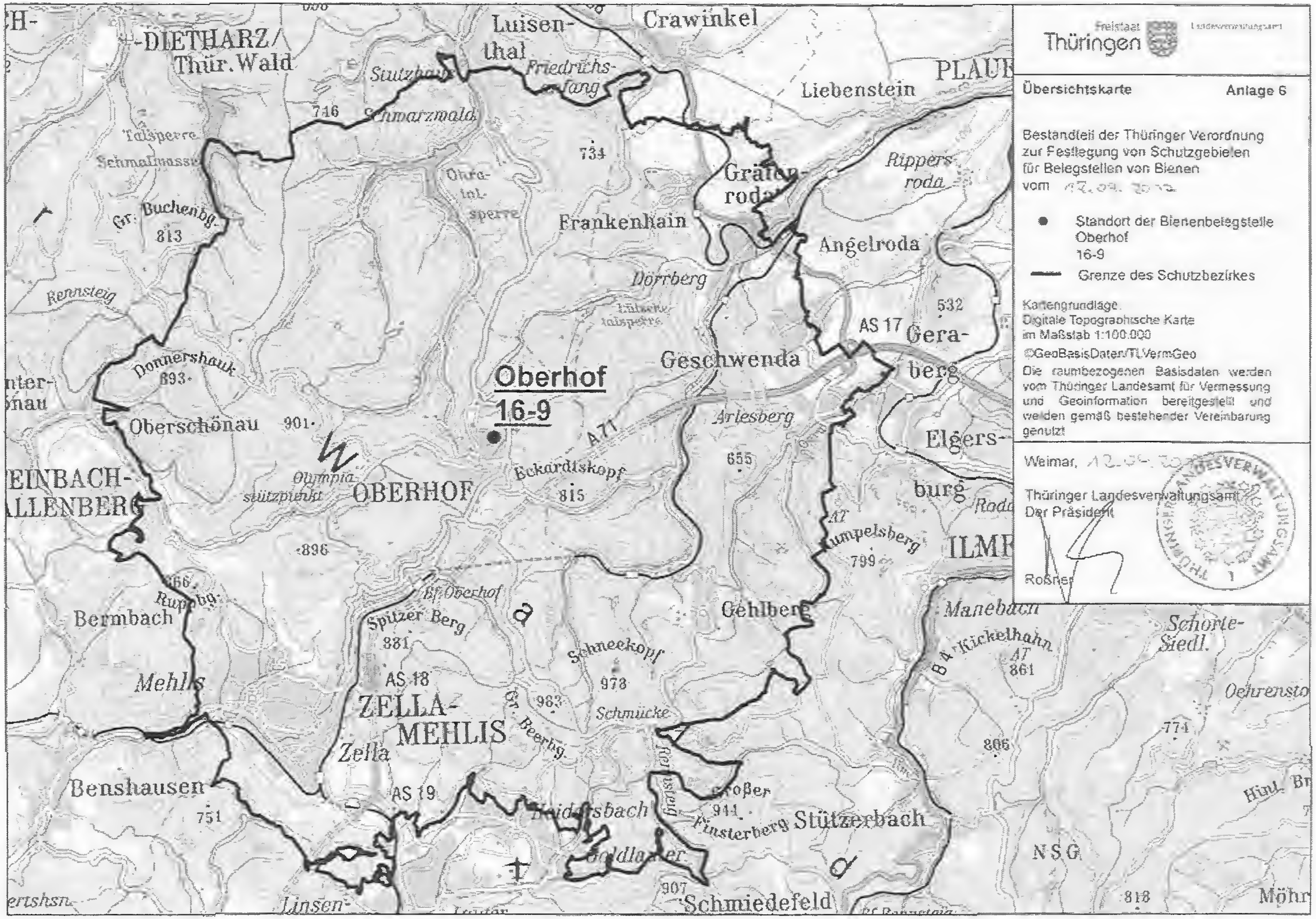
Bienenbelegstelle Oberhof 16-9

Standort der Belegstelle:
Landkreis: Schmalkalden-Meiningen, Gemeinde Oberhof, Gemarkung Oberhof, Flur 10, Flurstück 5/14

Landkreis/kreisfreie Stadt	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Fluren
Gotha	Crawinkel	Crawinkel	12, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25
	Gräfenhain	Gräfenhain	16, 17, 18, 19, 20, 21
	Luisenthal	Schwarzwald	1, 2, 3, 4, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 26
		Stutzhaus	4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12
	Tambach-Dietharz/Thür. Wald	Tambach-Dietharz	18
Ilm-Kreis	Elgersburg	Elgersburg	11, 12, 13
	Frankenhain	Frankenhain	alle
	Gehlberg	Gehlberg	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 11, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24
	Geraberg	Arlesberg	alle
		Geraberg	4, 5, 9, 10, 11, 12
	Geschwenda	Geschwenda	2, 3, 4, 5, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22
	Gräfenroda	Dörrberg	alle
		Gräfenroda	1, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20
		Waldbezirk Waldsberg	1

Bienenbelegstelle Oberhof 16-9

Schmalkalden-Meiningen	Oberhof	Oberhof	alle
	Oberschönau, Kurort	Oberschönau	4, 6, 7, 8, 9, 10
	Steinbach-Hallenberg, Kurort	Steinbach-Hallenberg	14, 15, 16, 17, 18
	Zella- Mehlis	Zella- Mehlis	0
Suhl	Suhl	Goldlauter/Heidersbach	3, 4
		Suhl	66, 67, 68, 119



Freistaat Thüringen
Übersichtskarte
Anlage 6
Bestandteil der Thüringer Verordnung zur Festlegung von Schutzgebieten für Belegstellen von Bienen vom
Standort der Bienenbelegstelle Oberhof 16-9
Grenze des Schutzbezirkes
Kartengrundlage: Digitale Topographische Karte im Maßstab 1:100.000
©GeoBasisDaten/TLVermGeo
Die raumbezogenen Basisdaten werden vom Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation bereitgestellt und werden gemäß bestehender Vereinbarung genutzt
Weimar,
Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident
Roßner
Oberhof
16-9
OBERHOF
DIETHARZ/ Thür. Wald
Luisenthal
Crawinkel
Liebenstein
Gräfenroda
Frankenhain
Angelroda
Geschwenda
Geraberg
Elgersburg
Gehlberg
Manebach
ZELLA-MEHLIS
Zella
Mehlis
Bermbach
Benshausen
Oberschönau
Stützerbach
Schmiedefeld
Schmücke
Schneekopf
Spitzer Berg
Eckardtskopf
Arlesberg
Dörrberg
Donnershauk
Rennsteig
Schwarzwald
Kickelhahn
AS 17
AS 18
AS 19
A71

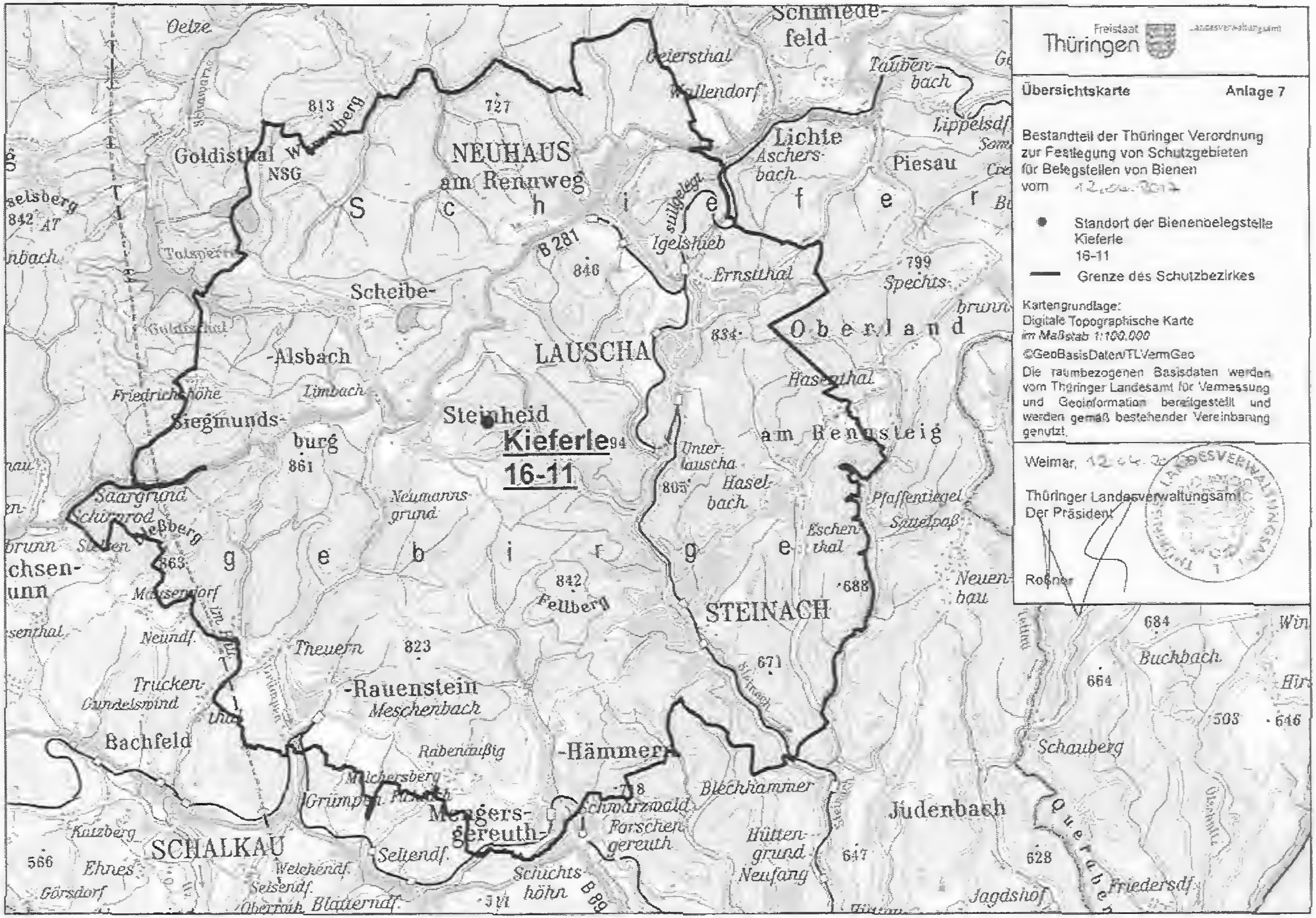
Bienenbelegstelle Kieferle 16-11

Standort der Belegstelle:
Landkreis: Sonneberg, Gemeinde Neuhaus am Rennweg, Gemarkung Steinheid, Flur 0, Flurstück 2193

Landkreis	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Fluren
Hildburghausen	Eisfeld	Eisfeld	nur Teilfläche der Gemarkung (Flur 0), die sich nordöstlich der Gemeinde Sachsenbrunn OT Schirnrod befindet
	Sachsenbrunn	Friedrichshöhe	0
Saalfeld-Rudolstadt	Katzhütte	Katzhütte	11
	Lichte	Lichte	8, 9, 10
Sonneberg	Frankenblick	Hämmern	0
		Mengersgereuth	0
		Meschenbach	0
		Rabenäußig	0
		Rauenstein	0
	Goldisthal	Goldisthal	7
	Lauscha	Ernstthal	0
		Lauscha	0
	Neuhaus am Rennweg	Alsbach	1
		Igelshieb	0
		Neuhaus	alle
		Scheibe	alle
		Schmalenbuche	alle

Bienenbelegstelle Kieferle 16-11

		Siegmundsburg	0
		Steinheid	0
	Schalkau	Theuern	0
	Sonneberg	Haselbach	0
		Hohenofen	0
	Steinach	Steinach	0


Freistaat Thüringen
Landesverwaltungsamt
Übersichtskarte
Anlage 7
Bestandteil der Thüringer Verordnung zur Festlegung von Schutzgebieten für Belegstellen von Bienen
vom
Standort der Bienenbelegstelle Kieferle 16-11
Grenze des Schutzbezirkes
Kartengrundlage:
Digitale Topographische Karte im Maßstab 1:100.000
©GeoBasisDaten/TLVermGeo
Die raumbezogenen Basisdaten werden vom Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation bereitgestellt und werden gemäß bestehender Vereinbarung genutzt.
Weimar,
Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident
Roßner
Kieferle
16-11
NEUHAUS
am Rennweg
LAUSCHA
STEINACH
SCHALKAU
Steinheid
Scheibe-
-Alsbach
Siegmunds-
burg
-Rauenstein
-Hämmern
Mengers-
gereuth-
Judenbach
Lichte
Piesau
Bachfeld
Goldisthal
Schmiede-
feld
Oberland
am Rennsteig

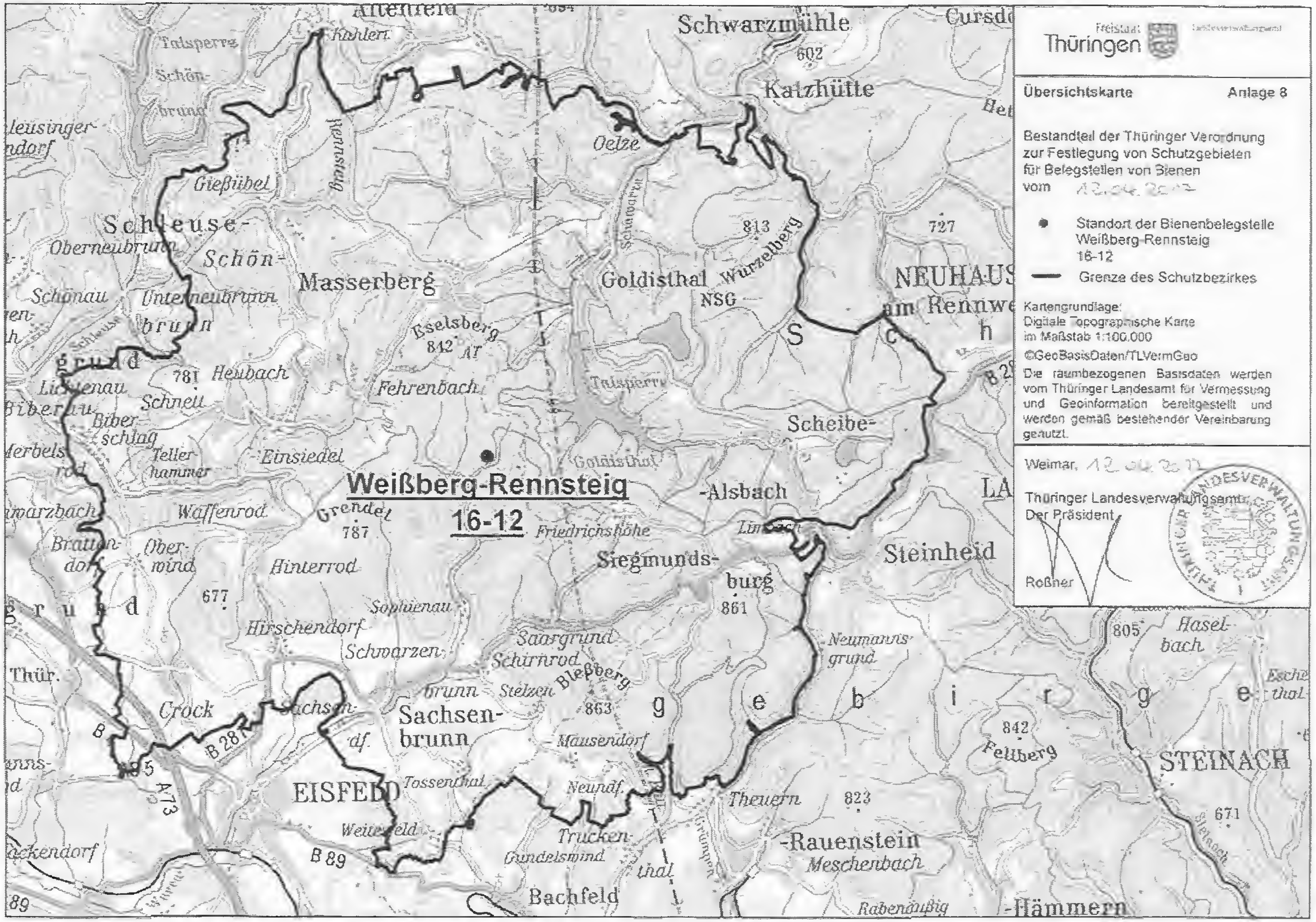
Bienenbelegstelle Weißberg-Rennsteig 16-12

Standort der Belegstelle
Landkreis: Hildburghausen, Gemeinde Masserberg, Gemarkung Fehrenbach, Flur 0, Flurstück 1646

Landkreis	Stadt/Gemeinde	Gemarkung	Fluren
Hildburghausen	Auengrund	Crock	0
		Oberwind	0
	Eisfeld	Eisfeld	nur Teilfläche der Gemarkung (Flur 0), die sich nordöstlich der Gemeinde Sachsenbrunn OT Schirnrod befindet
		Hinterrod	0
		Hirschendorf	0
		Waffenrod	0
	Masserberg	Einsiedel	0
		Fehrenbach	0
		Heubach	0
		Masserberg	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 19, 20, 21, 22, 23
		Schnett	0
	Sachsenbrunn	Friedrichshöhe	0
		Saargrund	0
		Sachsendorf	0
		Schirnrod	0
		Schwarzenbrunn	0
		Stelzen	0
		Tossenthal	0
		Weitesfeld	0
	Schleusegrund	Biberschlag	0

Bienenbelegstelle Weißberg-Rennsteig 16-12

		Gießübel	0
		Oberneubrunn	0
		Tellerhammer	0
Ilm-Kreis	Altenfeld	Wald Oberbreitenbach	12, 13, 15, 16
Saalfeld-Rudolstadt	Katzhütte	Katzhütte	10
		Oberhammer	alle
		Oelze	7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 25, 26, 28
Sonneberg	Goldisthal	Goldisthal	2, 3, 4, 5, 6, 7, 8
	Neuhaus am Rennweg	Alsbach	1
		Scheibe	alle
		Siegmundsburg	0
	Schalkau	Mausendorf	0
		Neundorf	0


Freistaat Thüringen
Übersichtskarte
Anlage 8
Bestandteil der Thüringer Verordnung zur Festlegung von Schutzgebieten für Belegstellen von Bienen vom
Standort der Bienenbelegstelle Weißberg-Rennsteig 16-12
Grenze des Schutzbezirkes
Kartengrundlage: Digitale Topographische Karte im Maßstab 1:100.000
©GeoBasisDaten/TLVermGeo
Die raumbezogenen Basisdaten werden vom Thüringer Landesamt für Vermessung und Geoinformation bereitgestellt und werden gemäß bestehender Vereinbarung genutzt.
Weimar,
Thüringer Landesverwaltungsamt
Der Präsident
Roßner
Weißberg-Rennsteig
16-12
Schwarzmühle
Katzhütte
Oelze
Gießübel
Masserberg
Goldisthal
NEUHAUS am Rennweg
Eselsberg
Heubach
Fehrenbach
Scheibe-Alsbach
Einsiedel
Steinheid
Siegmundsburg
Hinterrod
Hirschendorf
Schwarzenbrunn
Sachsenbrunn
EISFELD
Crock
Saargrund
Schirnrod
Bleßberg
Mausendorf
Theuern
Rauenstein
Meschenbach
Bachfeld
STEINACH
Haselbach
Fellberg

Thüringer Staatsanzeiger
ISSN-Nr. 0939-9135
27. Jahrgang

HERAUSGEBER:
Thüringer Ministerium für Inneres und Kommunales, Steigerstraße 24, 99096 Erfurt

REDAKTION:
Verantwortliche Redakteurin: Andrea Fliegner, Telefon: 0361 57-3313309
Mitarbeiterin: Sylva Müller, Telefon: 0361 57-3313322
Telefax: 0361 57-3313392
E-Mail: staatsanzeiger@tmik.thueringen.de
(Die genannte E-Mail-Adresse dient nur für den Empfang einfacher Mitteilungen ohne Signatur und/oder Verschlüsselung.)

VERLAG:
Gisela Husemann Verlag e. Kfr., Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
Telefon: 03691 6905-40, Telefax: 03691 6905-44
E-Mail: verlag@husemann.net
Internet: www.husemann.net

DRUCK:
Druckerei Peter Husemann GmbH, Wartburgstraße 6, 99817 Eisenach
Telefon: 03691 6905-0, Telefax: 03691 6905-25
Druckverfahren: Offset
Schriftart: Helvetica Neue LT 8 pt

Erscheinungsweise: wöchentlich montags

Redaktionsschluss für den Amtlichen Teil: mittwochs für die in 3 Wochen erscheinende Ausgabe. Redaktionsschluss für den Öffentlichen Teil: freitags, 12:00 Uhr, für die am übernächsten Montag erscheinende Ausgabe. Maßgebend ist der Posteingang im Verlag.

Anzeigenschluss für Ausschreibungsanzeigen nach VOB, VOL und VOF: dienstags, 15:00 Uhr, für die am nächsten Montag erscheinende Ausgabe. Spätere Anzeigenannahme nach Absprache möglich.
Anzeigenpreisliste vom 1. April 2016

Abo-Bestellungen sind schriftlich an den Verlag zu richten.
Bezugspreis: jährlich 60,00 € (einschließlich Porto und 7 % Umsatzsteuer), ohne Sonderdrucke

Mindestbezugszeitraum: 1 Jahr
Kündigung bis 4 Wochen vor Ablauf des Abonnement-Bestellzeitraums möglich.

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt sowie Arbeitskampf kein Entschädigungsanspruch.

Der Preis dieses Einzelstückes beträgt 3,00 € inkl. MwSt. zuzügl. Versandkosten. (Nachlieferungen von Einzelheften sind möglich.)

Der Umfang der Ausgabe Nr. 19 vom 8. Mai 2017 beträgt 48 Seiten (ohne Ausschreibungen nach VOB/VOL/VOF).